

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 57

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnieren werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port

On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 4—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten: — Exportation aux Etats-Unis. — Deutsche Reichsbank. — Warensendungen nach Australien.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Bei unterzeichneter Amtsstelle wird die amtliche Löschung verlangt behufs zweiter Ausfertigung der nachbezeichneten Aktien der anonymen Gesellschaft des Schwarzenbades, welche beim Brande von Pfaffeyen am 31. Mai 1906 angeblich verbrannt sein sollen, nämlich: Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 und 30.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Begehren müssen innert drei Jahren von heute an dem Gerichtspräsidenten des Sensebezirks angezeigt werden. Taifers, den 18. Februar 1908.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks:
Franz Spycher.

(W. 27^a)

Bei unterzeichneter Amtsstelle wird die amtliche Löschung verlangt behufs zweiter Ausfertigung der nachbezeichneten Aktien der Spar- und Leihkasse von Pfaffeyen, welche beim Brande vom 31. Mai 1906 angeblich verbrannt sein sollen, nämlich: Nr. 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 82, 83, 84, 85, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 132, 133, 134, 153, 154, 155, 156, 157, 173, 174, 195, 196, 197, 198 und 199, total 55 Stück.

Allfällige Einsprachen gegen dieses Begehren müssen innert drei Jahren von heute an dem Gerichtspräsidenten des Sensebezirks angezeigt werden. Taifers, den 18. Februar 1908.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks:
Franz Spycher.

(W. 28^a)

Selon ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des titres suivants: 9 actions nominatives de fr. 100 chacune de la société anonyme l'Industrielle, à Fribourg, savoir:

en faveur de Pierre de Reynold, à Pérolles, n^{os} 270, 271 et 272,
en faveur d'Ernest de Zurich, à Pérolles: n^o 47,
en faveur de Zurich, à Barberêche: n^{os} 348, 349 et 350,
en faveur de Zurich, rentier, à Barberêche: n^{os} 379 et 380,
d'avoir à les produire au greffe du tribunal de La Sarine dans le délai de trois mois, soit jusqu'au 30 mai prochain.
A ce défaut, l'annulation en sera prononcée. (W. 31^a)

Fribourg, le 26 février 1908.

Le président: **Eng. Deschenaux.**

Par jugement du 5 mars 1908, il est ordonné au détenteur inconnu de l'action au porteur n^o 390 du chemin de fer funiculaire St-Imier-Sonnenberg, à St-Imier, de la produire et de la déposer entre les mains du sousigné dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Courtaiary, le 5 mars 1908.

(W. 39^a)

Le président du tribunal: **E. Gobat.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 5. März. Der Verein Feldschützengesellschaft Bümpliz mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 108 vom 30. März 1899, pag. 433, und dortige Verweisung) hat in der Hauptversammlung vom 2. Februar 1908 seinen Vorstand neu bestellt; als Präsident wurde gewählt: Fr. Reist, von Sumiswald, und als Sekretär: Ernst Hurni, von Gurbrü, beide in Bümpliz.

5. März. Die Firma Emil Maurer, Handel mit Velos und Petrolgaskochherden, in Bern (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Juni 1904, pag. 965, und dortige Verweisung) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Emil Maurer & Cie».

5. März. Emil Maurer, von Rubigen, Ernst Keller, von Bern, beide in Bern wohnhaft, und Johann Siegenthaler, von Langnau und wohnhaft in Gümligen, haben eine Kommanditgesellschaft eingegangen unter der Firma Emil Maurer & Cie in Bern, welche am 1. März 1908 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Maurer» übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Maurer; Ernst Keller und Johann Siegenthaler sind Kommanditäre, jeder mit einer Kommanditbeteiligung von Fr. 35,000. Die Firma erteilt Kollektivprokura an die

beiden Kommanditäre in der Weise, dass sie die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift vertreten können, sodann wird Einzelprokura erteilt an Elise Maurer, geh. König, von Rubigen, in Bern. Natur des Geschäfts: Handel in Automobil, Velos und Nähmaschinen, Betrieb von Autogaragen und Reparaturwerkstätten. Geschäftsdomizil: Amthausgasse 6, Bern.

5. März. Die Firma Ernst Keller, Velo- und Automobilhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 127 vom 17. Mai 1907, pag. 885) ist infolge Association erloschen.

5. März. Inhaber der Firma J. Jenny in Bern ist Eugen Joseph Jenny, von Worb, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Sattlerei, Schönbürgstrasse 43, Bern.

5. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Spar- & Leihkasse in Bern (Caisse d'Epargne et de Prêts de Berne) mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1907, pag. 649, und dortige Verweisungen) hat in seiner Sitzung vom 8. Februar 1908 Prokura erteilt an Eduard Schlupp, von Bern und Grossaffoltern, wohnhaft in Bern, in dem Sinne, dass derselbe mit den bisherigen Prokuristen Charles Wertmüller, Wilhelm Stauffer, Friedrich Minder und Ernst Grindat je zu zweien zur Zeichnung berechtigt ist. Neben diesen Genannten ist allein noch zur Zeichnung berechtigt, und zwar durch Einzelunterschrift, der bisherige Direktor Albert Lang.

5. März. Inhaberin der Firma Witwe Marie U. Kruger in Bern ist Witwe Marie Ursula Kruger, geb. Munding, von Böhler (Oberamt Aalen, Württemberg), in Bern. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft z. Rathaus, Rathausplatz Nr. 5, Bern.

5. März. Inhaberin der Firma Frau Wwe Magnin in Bern ist Witwe Ida Magnin, geb. Wegmüller, von Coffrane (Neuenburg), in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Betrieb der Wirtschaft z. Römer, Turnweg 18, Bern.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 29. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Glatthaar & Cie. in Luzern (S. H. A. B. Nr. 265 vom 22. September 1896, pag. 1091) ist der Gesellschafter David Glatthaar infolge Ablebens ausgeschieden, die Firma ist erloschen.

Jakob Enderlin und dessen Ehefrau Karoline Babette Enderlin, geb. Thomann, beide von und in Luzern, haben unter der Firma Enderlin & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. März 1908 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Glatthaar & Co.» übernimmt. Jakob Enderlin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, dessen Ehefrau K. B. Enderlin Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken) Kommission und Spedition. Pilatusstrasse.

29. Februar. Inhaber der Firma Mauriz Troxler in Luzern ist Mauriz Troxler, von Römerswil, in Luzern. Branntwein- und Mosthandel. Rothegg.

4. März. Die Firma Niklaus Schürmann in Sempach (Spezerei- und Kurzwaren) (S. H. A. B. Nr. 270 vom 24. Dezember 1892, pag. 1097) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Wwe. Regina Schürmann, geb. Bachmann, und deren Kinder Josepha, Arnold, Niklaus, Josef und Viktor Schürmann, alle von und in Sempach, haben unter der Firma Familie Schürmann in Sempach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1907 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Niklaus Schürmann» übernommen hat. Viktor Schürmann ist minderjährig und daher nicht zur Führung der verbindlichen Unterschrift berechtigt. Spezerei-, Quincailleriewaren, Zigarren, Tabak, Nägel, Farben, Oel, Sämereien, Patronen, Schiesspulver, Briquets und Anthracit.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 4. März. Die Viehzuchtgenossenschaft Matt & Umgebung in Matt hat sich in der Hauptversammlung vom 26. Dezember 1907 neu konstituiert und am 2. Februar 1908 die früheren Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 296 vom 24. August 1901, pag. 1181, publizierten Tatsachen getroffen: Die nach der Konstituierung eintretenden Mitglieder haben eine Gebühr von Fr. 20 zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft sind die Mitglieder solidarisch je nach den Anteilscheinen haftbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar. Der Vorstand besteht nunmehr aus folgenden Personen: Mathias Schuler, Auen, Präsident; Konrad Elmer, Stalden, Aktuar und Herdehuführer; Dietrich Bähler, Tagwenvogt, Kassier; Niklaus Staufacher, zum «Gemsberg», und Peter Wohlwend, Gemeinderat, Beisitzer; alle von und in Matt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1908. 5. März. Die von der Firma Wartmann, Vallette & Cie. in Brugg (S. H. A. B. Nr. 32 vom 7. Februar 1907, pag. 218) an Bernhard Ammann erteilte Prokura ist erloschen.

Bezirk Lenzburg.

5. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Dampfschiffgesellschaft des Hallwylsees in Meisterschwanden (S. H. A. B. Nr. 435 vom 21. November 1903, pag. 1738) hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Oktober 1907 die Statuten revidiert und hiebei das Grundkapital auf den Betrag von fünfzehntausendneuhundert Franken (Fr. 15,900) herabgesetzt. Dasselbe ist nunmehr eingeteilt in 318 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 50.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1908. 5. marzo. Con atto privato di data 8 febbraio 1908 si è costituita, sotto la ragione sociale Società Leptofito, una società anonima per azioni

con sede in Bellinzona. Il capitale sociale è di fr. 120,000 (centoventimila), diviso in 1200 (milleduecento) azioni da fr. 100 (cento franchi) cadauna al portatore. Scopo della società si è lo sfruttamento dei brevetti Pohl, e la fabbricazione di placche prodotte in fibre minerali e materiale idraulico (leptolito) e qualunque altra industria affina, la partecipazione sia come socio od interessato ad imprese aventi scopo congenere. La sede della società è Bellinzona e potranno con risoluzione del consiglio d'amministrazione essere create succursali in altre località della Svizzera ed anche all'estero. La durata della società è illimitata, potrà essere sciolta in ogni tempo con risoluzione della assemblea generale cui sieno intervenuti due terzi del capitale azioni. Gli organi della società sono: l'assemblea generale degli azionisti; il consiglio d'amministrazione; l'ufficio di controllo. Il consiglio d'amministrazione rappresenta la società verso i terzi e la stessa è vincolata colla firma collettiva del presidente e di un altro membro del consiglio d'amministrazione. E concessa facoltà di delegare la firma anche ad un sol membro. Il consiglio d'amministrazione per il primo periodo è composto dai sigi Carlo Pohl, ing. Oscar Lavanchy, cav. Luigi Franzoni, ing. Arturo Berton, ing. A. Carlo Bonzanigo, Valdemaro Spangher, Giovanni Spangher; presidente è Giovanni Spangher. Le pubblicazioni sociali saranno fatte sul F. u. s. di c. e sul foglio ufficiale del cantone Ticino.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches.

1908. 4 mars. Le chef de la maison E. Delorme-Druey, à Vallamand (F. o. s. du c. du 20 janvier 1898, n° 17, page 69), fait inscrire: 1° qu'il ajoute à son genre de commerce: commerce de bois; 2° qu'il exploite à Avenches un commerce de fers, métaux, quincaillerie, machines industrielles et agricoles; 3° qu'il confère procuration à son fils Paul Delorme, domicilié à Avenches. Fabrique à Vallamand, magasin: Rue Centrale à Avenches; Bureaux: à Vallamand et Avenches.

4 mars. Jean-Louis Gueissaz s'est retiré de la société en nom collectif Jules Ryser & C^e, à Avenches, commerce de bois (F. o. s. du c. du 14 avril 1904, n° 154, page 614).

4 mars. Louis Gueissaz s'est retiré de la société en nom collectif Gueissaz & C^e, à Avenches, fabrique d'eaux gazeuses (F. o. s. du c. des 21 mai 1907, n° 129, page 902, et 20 juin 1907, n° 156, page 1406; cette raison est en conséquence radiée.

Les autres associés Paul Gentizon, de Constantine, et Paul Spinédi, de Salorino (Tessin), les deux domiciliés à Avenches, continuent cette société en nom collectif sous la raison sociale Gentizon & Spinédi.

Bureau du Sentier.

5 mars. Le chef de la maison François Andrey, au Pont, est François, fils de Joseph Andrey, de Cerniat (Fribourg), domicilié au Pont. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Truite, au Pont.

5 mars. Le chef de la maison Charles Louis Rochat fils, aux Charbonnières, est Charles-Louis, fils de Charles-Louis Rochat, du Lieu, domicilié aux Charbonnières. Genre de commerce: Fournitures d'horlogerie.

Bureau d'Yverdon.

5 mars. La raison F^s Decker, à Yverdon (F. o. s. du c. du 3 octobre 1896, page 1141), modifie son inscription en ce sens que son genre d'affaires sera dorénavant: Crèmerie, pâtisserie. Avenue des Bains, Yverdon.

5 mars. Le chef de la raison G^e Kraemer, à Yverdon, est Gustave fils de Georges Kraemer, de Morges, domicilié à Yverdon. Genre de commerce: Confiserie, pâtisserie. Magasin: 34, Rue du Lac, vis-à-vis de la poste.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1908. 5 mars. Le chef de la maison Arnold Nussbaum, à La Chaux-de-Fonds, est Fritz-Arnold Nussbaum, de Bolligen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Commerce d'horlogerie. Bureaux: Rue du Parc, n° 15.

5 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 29 février 1908, la Fabrique de boîtes de montres or, Successeur de Fritz Perret et Co., Société Anonyme, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 8 octobre 1895, n° 249, et 4 août 1904, n° 306), a modifié ses statuts en ce sens que la société est représentée vis-à-vis des tiers par les deux administrateurs, dont la signature collective oblige la société. Les administrateurs sont: Jean Humbert et Charles-Auguste Boillat, tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 4 mars. La Société philanthropique des Ouvriers Tailleurs à Genève, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1904, page 345), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 10 novembre 1907, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la dite société s'est transformée en une association conformément au titre 27 du C. O. Sa dénomination est actuellement Société philanthropique des Ouvriers Tailleurs et Pelletiers de Genève, son siège reste à Genève. Elle a pour but d'assurer ses membres contre les conséquences économiques de leurs maladies par l'application des principes de la mutualité. Tout tailleur et pelletier habitant le canton de Genève, ayant atteint sa quinzième année et n'ayant pas encore dépassé sa quarante-cinquième, pourra devenir membre de la société. L'inscription et l'admission se font après du comité et après les formalités exigées par les statuts. Les membres honoraires, c'est-à-dire ceux qui, en s'inscrivant, déclarent renoncer à tout secours, sont exemptés de ces formalités. La taxe d'entrée est fixée comme suit: de 15 à 25 ans, fr. 3; de 26 à 32 ans, fr. 6; de 33 à 40 ans, fr. 10, et de 41 à 45 ans, fr. 15. Chaque membre paye une cotisation mensuelle de fr. 1.50. Toutefois, si un ou plusieurs exercices bouclent en déficit, l'assemblée générale peut, sur le préavis du comité, augmenter la cotisation. Tout sociétaire en règle, avec la caisse peut se retirer de la société en envoyant sa démission par écrit au comité. Il renonce par ce fait à tout droit à l'actif social. On sort aussi de l'association par exclusion ou radiation dans les cas prévus aux statuts. Les sociétaires exclus pour une cause quelconque et les démissionnaires n'ont droit à aucun secours, ni aux biens de la société. La société est administrée par un comité de 9 membres, nommés en assemblée générale. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement représentée par les signatures collectives du président, du caissier et du secrétaire. Les sociétaires sont dégagés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir de celle-ci. En outre, dans son assemblée ordinaire du 26 janvier 1908, le comité a été composé comme suit: Paul Coeytaux, président; Jean Krüeb, caissier; Emil Meier, secrétaire; Antoine Seltmacher, Martin Steinhilber, Hugo Laier, Rodolph Richner, Vincent Onyser et Jacob Grass; tous domiciliés à Genève. Siège social: 43, Rue du Rhône (Café du Levant).

Kidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 23433. — 4. März 1908, 8 Uhr.

Daniel Voelcker, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrik, Lahr i. B. (Deutschland).

Kaffee-Surrogate.



Nr. 23434. — 4. März 1908, 8 Uhr.

Seifenfabrik Hochdorf (A.-G.),

Hochdorf (Schweiz).

Seifen, Waschpulver und chemisch-technische Produkte.

Schneeweiss

Nr. 23435. — 4. März 1908, 8 Uhr.

Ed. Meier, Fabrikant,

Zürich (Schweiz).

Wasserfarbe.

Brillantweiss

Nr. 23436. — 29. février 1908, 8 h.

Maurice Woog, Fabrique La Maisonnette,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

FERROCARRIL DE AMAGA

Nr. 23437. — 3. März 1908, 5 Uhr.

Fr. Merckling, Richard Brandt's Nachfolger, Fabrikant, Schaffhausen (Schweiz).

Pillen.

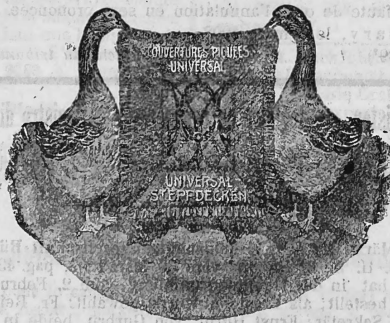


Nr. 23438. — 4. März 1908, 4 Uhr.

Otto Müller, Fabrikant,

Burgdorf (Schweiz).

Fertige Steppdecken.



Nr. 23439. — 4. März 1908, 5 Uhr.

Lebensmittel-Aktiengesellschaft Bern, vorm. Joh. Sommer & C^e

Bern, Handlung,

Bern (Schweiz).

Kaffee und Tee, sowie alle Lebens- und Genussmittel.

GLORIA

Nr. 23440. — 4. März 1908, 6 Uhr.

Caspar Adelrich Krieg, Fabrikant,
Zürich (Schweiz).

Parementpulver.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Anfuhr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Folgende Übersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für den Monate Februar und Januar-Februar der Jahre 1907 und 1908:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consuls des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de janvier et janvier-février des années 1907 et 1908

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken — Classement d'après les districts consulaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall
(St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Graubünden.)

	Februar 1907	Februar 1908	Jan.-Feb. 1907	Jan.-Fév. 1908
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien:				
Bandes und Entendeux (Hamburgs) Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	5,540,712	4,378,909	11,914,072	10,552,903
Seiden- und Baumwollspitzen	270,481	262,069	603,169	559,032
Kirchen-Artikel- und Metallstickereien	533,556	169,068	1,193,229	692,743
Stickerei in Kettenstich:	6,036	7,717	7,638	14,754
Vorhänge	422,337	363,421	884,377	682,587
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	64,004	41,311	124,194	79,766
Stickereien insgesamt:	6,887,126	5,222,495	14,726,679	12,581,785
Plattstichgewebe:	281,603	71,272	623,907	361,297
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cam- bric, etc.)	149,522	99,586	407,269	242,218
Baumwollgarn	11,955	—	19,991	14,474
Beuteltuch	36,519	16,225	59,398	38,079
Bänder	—	—	—	1,785
Maschinen und Maschinenteile	15,972	3,851	34,325	9,351
Käse	215,218	73,616	371,196	212,229
Verschiedenes	32,636	49,451	82,552	99,245
	5,541,496	—	13,560,463	—
Export nach den Philippinen *)	16,343	—	31,924	—
	7,580,551	5,556,839	16,331,317	13,592,387

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich
(Zürich, Schaffhausen, Schwyz, Glarus.)

Seidene und halbseidene Stückware ¹	1,153,520	679,624	2,678,488	1,909,889
Beuteltuch ²	43,485	70,750	87,053	141,423
Bänder ³	—	2,455	—	3,082
Baumwoll-Stickereien ⁴	—	11,470	—	11,470
Strickwaren ¹⁰	62,241	53,622	90,361	99,548
Baumwollwaren ⁹	106,117	241,934	283,117	382,974
Baumwollgarn ⁸	16,848	37,509	29,450	69,145
Strohwaren ¹¹	—	—	—	1,913
Chemikalien ²⁰	2,109	8,931	2,109	9,523
Oeldruckbilder (oil chromos) ²⁵	—	—	—	780
Gelatine ²⁶	1,838	18,879	1,838	22,469
Käse ²¹	230,707	199,203	472,744	435,356
Bücher ²²	—	6,262	—	14,873
Suppen-Würze ²³	—	9,936	—	9,936
Kurzwaren (Hardware) und Maschinen ¹⁶	7,481	—	12,259	7,606
Wissenschaftliche Instrumente, Reisszeuge ¹⁴	4,183	885	19,790	17,515
Verschiedenes ²⁵	25,401	50,638	64,599	88,491
	1,653,930	1,392,098	3,741,508	3,225,993

Konsularbezirk Luzern — District consulaire de Lucerne
(Luzern, Aargau, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin.)

Bänder ³	64,991	14,370	135,441	41,500
Strohwaren (Articles en paille) ¹¹	46,108	124,444	107,336	271,430
Holzschnitzereien ²⁵	—	—	800	—
Baumwollwaren ⁹	—	6,076	—	18,227
Baumwollgarn ⁸	—	5,935	—	5,935
Strickwaren ¹⁰	94,333	66,770	181,430	153,649
Chemikalien ²⁰	—	1,106	—	1,106
Reisszeuge ¹⁴	10,951	—	15,259	—
Bücher und Bilder ²²	7,178	633	12,109	633
Büstenwaren ²³	3,535	—	5,125	—
Schokolade ²³	8,172	65,084	23,150	92,263
Käse (Fromage) ²¹	54,870	32,707	54,870	54,268
Kirschwasser ²⁴	—	845	—	1,616
Oeldruckbilder ²⁵	2,035	—	2,035	—
Maschinen ¹⁶	1,529	597	1,529	1,344
Verschiedenes ²⁵	23,986	25,800	32,786	37,413
	317,688	344,368	572,847	679,284

Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle
(Baselstadt, Baselland, Solothurn.)

Florsetide ⁶	282,018	324,791	671,609	589,826
Bänder ³	379,760	140,133	928,902	372,323
Strickwaren ¹⁰	16,205	19,766	24,592	33,307
Anilinfarben ¹⁹	298,408	252,284	656,326	489,844
Andere Farbstoffe und Chemikalien ²⁰	52,184	31,575	109,868	41,875
Häute und Felle ¹⁷	286,084	—	506,526	—
Horlogerie et fournitures ¹²	50,282	61,880	85,177	149,600
Verschiedenes ²⁵	2,450	38,609	62,757	101,463
	1,367,391	869,098	3,044,757	1,778,243

*) Der Export nach den Philippinen wird nun im Bulletin des Generalkonsulates in St. Gallen besonders aufgeführt, die übrigen Konsulate dagegen scheiden ihn nicht aus.

Konsularbezirk Bern — District consulaire de Berne
(Bern, Fribourg, Neuchâtel.)

	Februar 1907	Februar 1908	Jan.-Feb. 1907	Jan.-Fév. 1908
Käse ²¹	337,783	369,095	707,790	788,363
Kondensierte Milch ²²	16,741	11,530	29,045	11,530
Strickwaren ¹⁰	71,405	115,855	132,201	191,829
Strohwaren ¹¹	6,430	7,745	15,247	11,488
Holzschnitzereien ²⁵	—	—	—	690
Horlogerie et fournitures ¹²	687,042	413,042	1,280,345	797,859
Häute und Felle ¹⁷	—	24,670	—	24,670
Bücher ²²	—	—	—	675
Schokolade ²³	38,027	610	77,057	54,487
Abenth und Kirschwasser ²⁴	4,788	622	4,788	1,39
Wein ²⁴	851	4,968	3,790	5,509
Wissenschaftliche Instrumente ¹⁴	—	—	—	436
Verschiedenes ²⁵	16,725	23,464	28,364	28,867
	1,179,792	971,601	2,278,983	1,917,364

Konsularbezirk Genf — District consulaire de Genève
(Genève, Vaud, Valais.)

Horlogerie et fournitures ¹²	230,262	137,589	483,965	342,262
Boites à musique ¹³	7,881	1,357	14,833	2,785
Pierres précieuses ¹²	16,981	—	44,961	—
Livres (Bücher) ²²	—	3,833	2,375	3,833
Produits de lait (Milchprodukte) ²²	—	700	—	700
Limes (Feilen) ²³	16,714	22,500	43,989	49,648
Instrumente scientifiques ¹⁴	1,306	—	5,896	—
Produits chimiques ²⁰	29,110	24,347	52,965	36,934
Chocolat ²³	44,993	25,701	76,781	64,684
Machines ¹⁵	—	—	—	9,245
Divers (Verschiedenes) ²⁵	18,448	32,901	32,601	38,370
Genf	365,395	248,928	758,366	547,461
Bern	1,179,792	971,601	2,278,983	1,917,364
Basel	1,367,391	869,098	3,044,757	1,778,243
Luzern	317,688	344,368	572,847	679,284
Zürich	1,653,930	1,392,098	3,741,508	3,225,993
St. Gallen	7,580,551	5,556,839	16,331,317	13,592,387
Total	12,464,747	9,382,872	26,728,978	21,740,732

II. Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par catégories

	Jan.-Feb. 1907	Jan.-Fév. 1908
Seidene und halbseidene Stückware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce ¹	2,678,488	1,909,889
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter ²	146,451	179,502
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie ³	1,064,343	418,695
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ⁴	—	—
Florsetide — Bourre de soie ⁵	671,609	589,826
Seidenwaren — Soieries	4,560,891	3,097,912
Stickereien — Broderies ⁶	14,726,679	12,581,785
Tierhaare — Crin ⁷	—	—
Baumwollgarn — Fils de coton ⁸	—	—
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ⁹	1,320,293	1,004,716
Strickwaren — Tricotage ¹⁰	428,584	478,333
Strohgeflechte — Tresses de paille ¹¹	122,583	284,831
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹²	1,894,448	1,289,742
Musikdosen — Boites à musique ¹³	14,833	2,785
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques ¹⁴	41,381	17,515
Maschinen — Machines ¹⁵	48,113	27,546
Katholische Kultusartikel — Articles de culte ¹⁶	—	—
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts ¹⁷	505,526	24,670
Leder — Cuir ¹⁸	—	—
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ¹⁹	656,326	489,844
Andere Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques ²⁰	164,942	89,438
Käse — Fromage ²¹	1,606,600	1,483,116
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait ²²	29,045	12,230
Schokolade — Chocolat ²³	176,988	213,434
Spirituosen — Spiritueux ²⁴	9,555	8,522
Verschiedenes — Divers ²⁵	371,850	528,310
Total	26,728,978	21,740,732

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui trentent dans une de ces catégories.

Deutsche Reichsbank. Der Diskontsatz ist am 7. März von 6 % auf 5½ % und der Lombardzinsfuß von 7 % auf 6½ % ermässigt worden. Zur Begründung dieser Reduktion ist in der Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank vom Präsidenten des Reichsbankdirektoriums, Havenstein, nach dem «Reichsanzeiger» ausgeführt worden, dass die Zahlen der letzten Wochenübersicht den Stand der Reichsbank für Ende Februar als einen unerwartet ungünstigen erscheinen lassen. Dem gleichen Zeitpunkte des Vorjahres gegenüber stelle sich die Wechsel- und Lombardanlage um 42 Mill. Mark, die Gesamtanlage um 52 Mill. Mark, der Notenumlauf um 70 Mill. Mark und der ungedeckte Notenumlauf um 41 Mill. Mark höher. Seit Anfang März mache sich jedoch eine fortschreitende Besserung des Bankstatus bemerkbar. In den ersten fünf Tagen habe sich der Metallvorrat um 13,6 Mill. Mark vermehrt, die Wechsel- und Lombardanlage um 39,9 Mill. Mark und die Gesamtanlage um 36,9 Mill. Mark vermindert, die steuerfreie Notenreserve um 67,3 Mill. Mark gebessert, während die gleichen Tage des Vorjahres eine Abnahme des Metallvorrats um 10,3 Mill. Mark, eine Verminderung der Wechsel- und Lombardanlage um nur 20,4 Mill. Mark, eine Verminderung der Gesamtanlage um nur 9,8 Mill. Mark und eine Verbesserung der Notenreserve um nicht mehr als 5 Mill. Mark zur Folge gehabt hätten. Nach dem Stande vom 5. März stelle sich hiernach die Gesamtanlage zwar noch um 26 Mill. Mark höher, der Metallbestand aber um 42 Mill. Mark und die steuerfreie Notenreserve um 20,5 Mill. Mark günstiger als im Vorjahre. Es sei zu erwarten, dass diese befriedigende Entwicklung sich fortsetzen werde. Im Hinblick hierauf sowie angesichts der im allgemeinen sinkenden Tendenz der Konjunktur erscheine eine Ermässigung der Bankrate angängig. Bei der immerhin noch sehr bedeutenden Inanspruchnahme der Bank und der ebenfalls noch starken Kreditanspannung im Lande, die auch in der Zunahme der Wechselstempelsteuer im Januar und Februar zum Ausdruck komme, müsse die Ermässigung indes auf ½ % beschränkt werden.

Warensendungen nach Australien. In den im deutschen Reichsamt des Innern zusammengestellten «Nachrichten für Handel und Industrie» wird betreffend die Rechte und Pflichten aus dem Lieferungsvertrage nach australischem Recht folgendes mitgeteilt:

In den australischen Handelskreisen war man sich bisher nicht darüber einig, inwieweit ein Cif.-Lieferungsvertrag (Cif. = Cost, insurance, freight, d. h. Kostenpreis der Ware einschliesslich Fracht und Versiche-

rung) den Ablader betreffs der Qualität der Ware verpflichtete. Die Sydneyer Handelskammer z. B. nahm an, dass auch bei einem derartigen Verträge die Verpflichtung des Verkäufers ihr Ende erreiche, sobald er die Ware an Bord des Schiffes abliefern, sodass sie gänzlich für Rechnung und Gefahr des Käufers reise. Im Produktenhandel (Erzeugnisse der Landwirtschaft, Molkerei usw.) war die Gepflogenheit eine andere. Da schloss ein Cif-Vertrag für den Verkäufer die Verpflichtung ein, Qualität abzuliefern. Verlor die Ware unterwegs, so konnte der Käufer nicht gezwungen werden, sie abzunehmen, da man annahm, dass bei einem Cif-Vertrag die Ware erst bei Ankunft im Bestimmungshafen in den Besitz des Käufers übergehe. Dieser letzteren Auffassung schloss sich vor kurzem das Obergericht des Staates Neu-Südwaales an.

Neuerdings bat sich nun auch der oberste Gerichtshof des Australischen Bundes (The High Court of Australia) mit der Frage beschäftigen müssen und dabei die obige Entscheidung aufgehoben. Er nimmt an, dass der Verkäufer sich lediglich, um den Käufer zu verpflichten, darauf einlasse, die

Ware für ihn zu versichern und zu verschiffen, ihm sonst aber nach wie vor frei an Bord verkaufe und auf den dafür festgesetzten Preis nur seine Auslagen für Fracht und Versicherung schlage. Da ein derartiges Entgegenkommen die Pflichten des Verkäufers nicht beeinflussen könne, gehe die Ware in dem Augenblick, wo der Verkäufer sie an Bord des Schiffes liefere, in den Besitz des Käufers über, der ja auch die Fracht und Versicherung tatsächlich bezahle. Aus diesem Grunde könne der Verkäufer nicht dafür verantwortlich gemacht werden, wenn die Ware unterwegs aus irgend einer Ursache verliere oder sich verändere. Eine Ausnahme sei nur in solchen Fällen zulässig, wo der Käufer den Beweis erbringen könne, dass er sich tatsächlich darauf verlassen habe, dass der Verkäufer nur derartige Ware verschiffe, welche, ohne sich zu verändern, die Reise überleben könne.

Diese Entscheidung wird in Zukunft für alle Bundesstaaten massgebend sein. Selbstverständlich befreit sie den Verkäufer nicht von der Verpflichtung, die vertragsmässige Qualität an Bord zu liefern.

Annoncen-Pacht:
Eudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

BANQUE D'ESCOMPTE ET DE DEPOTS A LAUSANNE

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi 23 mars 1908, à 11 heures, au siège de la Banque, Grand-Chêne, à Lausanne. (Feuille de présence, 10¹/₂ heures.)

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur les résultats de l'exercice 1907.
 - 2° Approbation des comptes et fixation du dividende.
 - 3° Nominations statutaires.
 - 4° Constatation de la souscription et de la libération des actions nouvelles.
- Le Bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social.
- Les cartes pour assister à l'assemblée seront délivrées du 16 au 23 mars, contre dépôt des actions auprès des établissements suivants:
- à Lausanne: Au siège social, 11, Grand-Chêne.
 - à Bâle: Au Bankverein suisse. (643)
 - à Zurich: A la Société du Crédit suisse.

Lausanne, 7 mars 1908.

Le conseil d'administration.

Banque Hypothécaire Suisse, à Soleure

L'assemblée générale des actionnaires du 7 mars a fixé le dividende pour l'année 1907 à:

5 %, soit fr. 25 par coupon.

En conséquence, ce dividende sera payé dès ce jour, contre remise du coupon n° 13,

par la Caisse de la Banque Hypothécaire Suisse, à Soleure.

- » Banque Commerciale de Bâle, à Bâle.
- » MM. La Roche & Cie., banquiers, à Bâle.
- » la Banque Commerciale de Berne, à Berne.
- » MM. Eug. v. Büren & Cie., banquiers, à Berne.
- » la Banque Commerciale Neuchâteloise en liquidation, à Neuchâtel.
- » MM. Weck, Aeby & Cie., banquiers, à Fribourg.

Soleure, le 7 mars 1908. (639.)

La direction.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries-Réunies

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le Samedi, 21 mars 1908, à 2¹/₂ heures après-midi, au local de la Bourse, Cercle de Beau-Séjour, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 2° Approbation des comptes et décharge de la gestion au conseil d'administration.
- 3° Fixation du dividende. (644.)
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Fixation des jetons de présence.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1907, ainsi que les rapports du conseil d'administration et de Messieurs les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, aux bureaux de la Banque d'Escompte et de Dépôts, Grand-Chêne, à Lausanne, où peuvent être retirées les cartes pour assister à la dite assemblée, jusqu'au 19 mars 1908.

Lausanne, le 8 février 1908.

Le conseil d'administration.

Société l'Ermitage (clinique privée Dr. Zbinden) à INTERLAKEN

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le samedi, 14 mars 1908, à 3¹/₂ heures de l'après-midi, à l'Hôtel-Pension du Château, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Augmentation du capital social.
- 2° Constatation que les nouvelles actions sont entièrement souscrites et que le 1/2 du montant de chaque nouvelle action est versé.
- 3° Modification aux statuts.
- 4° Pleins pouvoirs au conseil d'administration pour acquisition de terrains et construction d'une clinique.
- 5° Nomination d'un administrateur. (575.)
- 6° Propositions individuelles.

Elektrizitätswerk Heiden A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Die Herren Aktionäre der A.-G. Elektrizitätswerk Heiden werden zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 26. März 1908, nachmittags 5 Uhr, in das Gasthaus zum „Löwen“, in Heiden, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes.
- 2) Vorlage und Genehmigung der auf 31. Dezember 1907 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die vom Verwaltungsrate vorgelegten Reglemente für Licht- und Kraftabgabe.
- 5) Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und aus deren Mitte des Präsidenten und Kassiers. (641)
- 6) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Geschäftsbericht, Reglementsentwürfe und Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernzeichnisses über den Aktienbesitz vom 16. März an beim Kassier, Herrn Gemeinderat Penk, in Heiden, bezogen werden.

Heiden, den 5. März 1908.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: A. Stahl.

Der Vizepräsident: E. Zürcher.

A.G. Möbelfabrik Borgen-Glarus

Einladung an die Herren Aktionäre

VI. ordentlichen General-Versammlung

auf Donnerstag, den 26. März 1908, nachmittags 2¹/₂ Uhr
in den „Drei Eidgenossen“ in Glarus

Traktanden:

- 1) Protokollverlesung. (645)
- 2) Entgegennahme des Jahresberichtes der Direktion pro 1907.
- 3) Vorlage der Jahresrechnung pro 1907, Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des erzielten Reingewinnes und Festsetzung der Dividende pro 1907.
- 5) Anträge des Verwaltungsrates betr. die Erhöhung des Aktienkapitals.
- 6) Wahl von 3 Mitgliedern in den Verwaltungsrat (§ 22 der Statuten).
- 7) Bestellung der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1908.
- 8) Motionen nach § 19 der Statuten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind zur Einsicht den Herren Aktionären vom 10. März 1908 an auf dem Hauptbureau in Borgen und dem Filialbureau in Glarus aufgelegt. Motionen nach § 19 der Statuten sind dem Präsidenten des Verwaltungsrates bis zum 18. März 1908 schriftlich einzureichen.

Die Ausweise über den Aktienbesitz können vom 18. März 1908 an gegen Deponierung der Aktien bis zum 24. März 1908 beim tit. Bankverein in Zürich und bei der tit. Bank in Glarus bezogen werden. Spätere Ausweise können nicht verabfolgt werden (§ 14 der Statuten).

Borgen-Glarus, den 7. März 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

C. Luchsinger-Trümpy.

Bank in Schaffhausen

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1907 auf 5 % festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Rückgabe des Coupons Nr. 1

ab den Aktien Nr. 1—6000 mit Fr. 25.—
ab den Aktien Nr. 6001—9000 mit Fr. 12.50

in Schaffhausen: an unserer Kassa;
in Basel: bei der Basler Handelsbank;
in Winterthur: bei der Bank in Winterthur;
in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt.

Diejenigen Aktionäre, welche den Umtausch ihrer alten Titel Nr. 1 bis 6000 mit Coupon Nr. 18 u. ff. noch nicht vorgenommen haben, werden ersucht, die alten Titel samt Coupons an unserer Wertschriften-Kassa, wo dieser Umtausch ausschliesslich stattfinden kann, einzureichen, wogegen ihnen die neuen Aktien ausgehändigt und der Gegenwert des fälligen Coupons Nr. 1 ausbezahlt wird. (634)

Schaffhausen, den 7. März 1908.

Die Direktion.

Compagnie française des Mines de Berlanga

(Espagne)

Capital fr. 6,500,000

Mise en vente de 1000 actions de priorité val. nom. 500 fr.

au cours moyen du jour du marché au comptant de la
Bourse de Paris — sans courtage

La Compagnie a pour objet l'exploitation de concessions de mines de plomb en Espagne, province de Badajoz, notamment des mines réputées de «Juno», «Chaparral», «Pastora» contiguës aux concessions de la Compagnie de Penarroya.

La Compagnie est également propriétaire des deux tiers du capital de la C^e de la Carolina (mines de plomb), ce qui lui assure également un bénéfice important.

Le paiement des coupons se fera:

En France: à la Banque Impériale et Royale des Pays Autrichiens, à Paris.
En Suisse: A la Banque Suisse-Espagnole pour le Commerce et l'Industrie, à Lausanne.

Les ordres d'achat et les demandes de renseignements (Prospectus) doivent être adressés à la:

Banque Suisse-Espagnole
pour le Commerce et l'Industrie,
12. av. Louis Ruchonnet,
Lausanne.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Hypothekar- und Handelsbank

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 13. März 1908, vormittags 11 Uhr, in den grossen Saal des Zunfthauses zur „Zimmerleuten“ eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Rechnungsjahr 1907, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1908.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 26. Februar 1908 an auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 5. bis und mit dem 11. März, während der Geschäftsstunden bezogen werden.

In Zürich: an unserer Wertschriftenkasse.

In Basel: bei der Basler Handelsbank;

bei der Schweiz. Kreditanstalt;

In Genf: bei den Herren A. Sarasin & Co.

bei der Schweiz. Kreditanstalt;

bei den Herren Hentsch & Co.

In St. Gallen: bei den Herren Wegelin & Co.

Bei diesen sämtlichen Stellen sind gleichzeitig auch unser Geschäftsbericht pro 1907 und der Bericht der Herren Revisoren erhältlich.

Zürich, den 24. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft Leu & Co.,

Der Präsident:

E. Usteri-Pestalozzi.

Gewerbebank Basel

Dividenden-Zahlung

Die Dividende pro 1907 kann ab heute an unserer Kasse bezogen werden und zwar mit (631)

Fr. 30 gegen Rückgabe des Coupon Nr. 5 für die Prioritätsaktien,

Fr. 15 gegen Rückgabe des Coupon Nr. 3 für die Stammaktien.

Basel, den 4. März 1908.

Die Direktion.

HANDELSCHULE BIEL

Unter diesem Namen nimmt die hiesige Töchter-Handelsschule Biel auch Knaben auf. Eintritt nach zurückgelegtem 14. Altersjahr und bestandener Aufnahmeprüfung. Vorbildung: Sekundarschule. Vermittlung einer tüchtigen allgem. Bildung und gründliche Vorherbildung auf die kaufm. Praxis. — Haushaltungsunterricht für Mädchen. — Diplomprüfung am Schluss des III. Jahreskurses. (367.)

Aufnahmeprüfung: Samstag, den 21. März 1908.

Anmeldung unter Beilage des Geburtscheines und der letzten Schulzeugnisse an

Die Direktion.

Programme verlangen.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel

Die XXV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

der Gesellschaft für Holzstoffbereitung wird Mittwoch, den
25. März 1908, vormittags 9 1/2 Uhr, im

Gesellschaftslokale

Sternengasse 17, stattfinden.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates.
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge des Verwaltungsrates.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
- 6) Aenderung des § 40 der Statuten.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können von heute an bis
18. März 1908

an der Gesellschaftskasse und bei den
Herren Fasnacht & Buser in Bern

gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden, woselbst auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sind.

Basel, den 6. März 1908.

(628.)

Namens des Verwaltungsrates
der Gesellschaft für Holzstoffbereitung,

Der Präsident:

Fritz La Roche.

Maschinenbau-Gesellschaft Basel

XIX. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 21. März 1908, vormittags 11 1/2 Uhr
im Lokale der Gesellschaft, Hochstrasse 34

Traktanden:

- 1) Vorlage und Genehmigung der Rechnung pro 1907.
- 2) Décharge an die Verwaltung.
- 3) Wahl der Kontrollstelle.
- 4) Neuwahl eines Verwaltungsrates.

(604.)

Basel, den 4. März 1908.

Der Verwaltungsrat.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

Hartpapier-Industrie A. G. in Altdorf

hat sich durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Januar 1908 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma H. I. A. G. in Liq. durch Fursprech Dr. Franz Schmid in Altdorf besorgt, welcher nunmehr allein zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

In Gemässheit von O. R. Art. 665 und 667 werden event. Gläubiger der genannten Gesellschaft aufgefordert ihre Ansprüche innert nützlicher Frist anzumelden. (633)

Altdorf, den 6. März 1908.

Für H. I. A. G. in Liq.:
Dr. F. Schmid.

Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)

Dividenden - Zahlung

Die Generalversammlung hat die Dividende pro 1907 auf 7% festgesetzt. Demgemäss erfolgt die Zahlung ab 9. März spesenfrei mit (609)

Fr. 35

per Aktie von Fr. 500 an den Kassen der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen und Vevey, sowie bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern, gegen Coupon Nr. 15.

Zürich, den 7. März 1908.

Das Direktorium.

Bank für Davos

Davos * Chur

1. Dividendenzahlung

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1907 auf 8 % festgesetzt worden und wird somit der Coupon Nr. 11 unserer Aktien von heute an mit

Fr. 40. —

eingelöst.

2. Erhöhung des Aktienkapitals

Des weitem hat genannte Generalversammlung beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 zu erhöhen, durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien à Fr. 500 nom.

Die neuen Aktien werden zunächst zum Kurse von Fr. 650 den bisherigen Aktionären angeboten in der Weise, dass jeder Inhaber einer alten Aktie das Recht hat, eine neue Aktie zu zeichnen.

Die Ausübung des Bezugsrechtes durch die bisherigen Aktionäre hat vom 15. März bis 15. April a. c., und zwar unter Vorweisung der alten Aktien zu erfolgen.

Die Liberierung der neuen Aktien hat wie folgt zu geschehen: Das Agio von Fr. 150. — und 25 % gleich Fr. 125. —, zusammen Fr. 275. — bis 30. April a. c.; weitere 25 % gleich Fr. 125. — bis 31. August a. c. und die restlichen 50 % laut Beschluss des Verwaltungsrates, und zwar auf diejenigen Termine, welche er bestimmen wird und nach einer wenigstens einen Monat vorher, mittelst eingeschriebenen Briefes an die Namenaktionäre und durch Publikation in den Publikationsorganen organischen Aufforderung.

Auf frühere Einzahlungen wird ein Zins von 5 % vergütet. Solange die neuen Aktien nicht voll einbezahlt sind, lauten sie auf den Namen, nach erfolgter Vollenzahlung auf den Inhaber.

Die neuen Aktien sind dividendenberechtigt ab 31. März a. c., somit für ¾ Jahre und zwar für die in diesem Jahre einzuzahlenden 50 % des Nominalbetrages.

Die neuen Aktien sind stimmberechtigt in der Generalversammlung, in der ihre Zeichnung und mindestens die erste Einzahlung konstatiert wird.

Bei Säumnis in der Einzahlung der neuen Aktien ist ein Verzugszins von 6 % zu entrichten. Ausserdem kann der Verwaltungsrat nach Ablauf einer in den Publikationsorganen der Gesellschaft unter Angabe der Nummern der betreffenden Aktien zu veröffentlichenden Nachfrist von vier Wochen die betreffenden Aktien für nichtig erklären. An Stelle der also ausfallenden Aktien kann der Verwaltungsrat neue Aktien ausgeben.

Die Einlösung des Dividenden-Coupons Nr. 11 unserer Aktien, sowie die Ausübung des Bezugsrechtes auf neue Aktien kann bei den Kassen der Bank in Davos und Chur sowie bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel erfolgen.

Davos-Platz, den 5. März 1908.

Der Verwaltungsrat.

Lizenzen

oder Alleinvertrieb der neuesten

Welt-Patent-Eismaschine

für Handbetrieb (bereits 14 neue Patente erteilt), für grössere oder kleinere Bezirke noch zu verkaufen. Erzeugt überall, selbst in heissester Jahreszeit, in kaum einer Minute durch einfaches Öffnen eines Ventiles bakterienfreies Rohreis, auch Speiseeis jeder Art. Schnellstes, sauberstes Verfahren, kein Schmelzverlust mehr, grösste Ergiebigkeit, wundervoller Geschmack und Festigkeit des Speiseeises, dabei aber doch geschmeidig, kein Verkalten des Speiseeises mehr, da dasselbe ohne Verwendung von Rohreis und Viehsalz in wenigen Augenblicken gefroren ist. (Behördliche Atteste; chemisch analysiert.) Unentbehrlich für jeden bessern Haushalt, Konditoreien, Cafés, Pensionen, Restaurants, Hotels, Apotheken, Aerzte, Krankenhäuser, Kliniken, auf Schiffen etc. Ferner:

Automatische Wunderkochkiste

kocht, backt, bratet, röstet etc., alles selbst an und fertig, also ohne erst auf Herd etc. anzukochen, ohne jede Aufsicht und billiger als auf Herd und Gaskocher. Für Arm und Reich von grösstem Vorteil. Eis- und Kochapparate können überall billigst, von 10—15 M. an hergestellt werden. Massenerzeugung, dauernder Verdienst, Vermögen bringend, auch als Nebenbeschäftigung sehr lohnend. Näheres und praktische Vorführung nur an ernstlich schnell entschlossene Bewerber. Ausführliche Offerten über verfügbares Kapital und frühere Beschäftigung unter K A 9770 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

(625)

Société Industrielle d'Electricité, Genève

Capital social: Fr. 300,000, entièrement versés

MM. les actionnaires sont convoqués en (603)

assemblée générale ordinaire

au siège de la société, à Genève, pour le lundi, 23 mars, à 10 heures du matin.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clos au 31 décembre 1907.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
- 3° Votation sur l'approbation des comptes et les conclusions du rapport.
- 4° Nomination de 4 administrateurs suivant art. 27 et 28 des statuts.
- 5° Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1908.

N. B. A partir du 14 mars, le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège de la société.

Pour prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs actions, au plus tard, le 14 mars, au siège social.

TITRES DISPARUS

Les titres suivants de la Banque Populaire Suisse ayant disparu, nous sommions les détenteurs éventuels d'avoir à les présenter à notre caisse dans les 6 mois, faute de quoi ces titres seront considérés comme annulés et les duplicata délivrés aux intéressés:

- 1° La part sociale, n° 45868 de fr. 1000 au nom de Mlle. Aline Bourquin, horlogère à Cortébert, avec coupons de dividende pour 1907 et suivants.
- 2° La part sociale, n° 15518 de fr. 1000 au nom de M. Gottfried Thoenig, négt., à Courtelary, avec coupons de dividende pour 1907 et suivants.
- 3° Le carnet de sociétaire n° 47424 de fr. 114.30, au nom de Mme. Anna Thoenig, née Lienhard, à Courtelary.

St-Imier, le 5 mars 1908.

Banque Populaire Suisse:

(608)

La direction.

Elektrische Gurtenbahn

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. März 1908, nachmittags 2 Uhr
auf Gurtenkulm.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1907, des Berichtes der Kontrollstelle, sowie Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresbilanz und der Bericht der Kontrollstelle werden vom 10. März a. c. hinweg auf dem Verwaltungsbureau auf Gurtenkulm zur Einsicht aufgelegt sein.

Der gedruckte Jahresbericht pro 1907 wird den Aktionären mit den Stimmkarten eingesandt. (517)

Bern, den 26. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des Fabriques de Chocolat & Confiserie J. KLAUS, au Locle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (629)

assemblée générale ordinaire

rue Daniel Jean Richard, n° 33, 1^{er} étage, au Locle
le samedi, 28 mars 1908, à 3 heures après midi

Ordre du jour:

- 1° Lecture et adoption du procès-verbal de la dernière assemblée.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4° Approbation des comptes et de la gestion.
- 5° Fixation du dividende de l'exercice 1907.
- 6° Nomination des commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.
- 7° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 18 mars 1908, au siège social au Locle, à la Banque Cantonale Neuchâtelaise, à Neuchâtel, et à sa succursale de La Chaux-de-Fonds.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres d'actions sociales, aux bureaux de la société et à ceux de la Banque Cantonale Neuchâtelaise, jusqu'au 25 mars 1908 au soir.

Le Locle, le 4 mars 1908.

Le conseil d'administration.

Pilatus-Bahn-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre der Pilatus-Bahn-Gesellschaft werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag den 23. März 1908, vormittags 10 Uhr
im Hôtel du Lac in Luzern

eingeladen.

TRAKTANDEN:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1907 und Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
- 2) Statutarische Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1908.

Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht sind gemäss Art. 644 des Schweiz. Obligationenrechtes vom 14. März an bei der Creditanstalt in Luzern, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Ebendasselbst können vom gleichen Tage an bis mit 21. März die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen schriftlichen mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz, sowie der Geschäftsbericht bezogen werden. Die Eintrittskarten und Vertretungsvollmachten sind vor Beginn der Generalversammlung gegen Stimmkarten auszutauschen.

Alpnach, den 3. März 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Pilatus-Bahn-Gesellschaft:

(632)

Der Präsident: E. Schmid.

Der Sekretär: G. Mayr.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Administration actuelle: Bahnhofstrasse 74, à Zurich

Les **Brevets d'invention** spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Bahnhofstrasse 74 in Zürich

Die unten spezifizierten **Patente** sind zu verkaufen und zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge
(110)

117) Le propriétaire des brevets suisses:

- N° 33030, du 10 décembre 1904, pour: **Accumulateur électrique,**
N° 32466, du 10 décembre 1904, pour: **Appareil à découper les tôles
métalliques flexibles,**
N° 23870, du 5 février 1901, pour: **Accumulateur électrique perfectionné,**
N° 23871, du 5 février 1901, pour: **Plaque d'électrode pour accumu-
lateurs électriques,**
N° 23872, du 5 février 1901, pour: **Plaque d'électrode pour accumu-
lateurs électriques,**
N° 24150, du 21 mai 1901, pour: **Accumulateur électrique perfec-
tionné, et**
N° 28280, du 6 janvier 1903, pour: **Accumulateur électrique,**

désire vendre ces brevets, ou en concéder des licences d'exploitation ou
recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

148) La société titulaire du brevet suisse: N° 23257, du 19 février 1901,
relatif à un **télaographe perfectionné**, désire vendre ce brevet, ou en
concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition
visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

135) M. Charles-Philippe Altmann, propriétaire du brevet suisse: N° 34412,
du 19 juillet 1905, pour: **Chaudière à vaporisation rapide et surchauffe**,
désire entrer en relation avec des fabricants du pays, en vue de la fabri-
cation de l'objet breveté. Il serait également disposé à vendre le brevet
ou à en concéder des licences.

Prière de s'adresser à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, La Chaux-
de-Fonds.

141) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 27621, vom 2. De-
zember 1902, betreffend eine **elektromagnetische Vorrichtung zur Adhäsions-
vermehrung an auf Schienen laufenden Fahrzeugen** wünscht dasselbe zu
verkaufen, bzw. Lizenzen abzugeben.

Interessenten wollen sich gefl. an Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt,
11, Rümelinbachweg in Basel wenden.

142) Le titulaire du brevet suisse N° 33293 du 27 février 1905, pour
roue élastique pour automobiles, motocyclettes et autres véhicules désire
vendre ce brevet ou en concéder des licences d'exploitation ou recevoir
toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

144) Die J. G. Brill Company, Inhaberin des schweizerischen Patentes:
Nr. 24170, für: **Strassenbahnwagen, welcher durch Verschieben der Fenster
unter das Dach aus einem geschlossenen Wagen in einen offenen Wagen
umwandelbar ist**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten,
zwecks Ausübung ihrer Erfindung.

Für weitere Informationen wollen sich Reflektanten gefl. wenden an das
Patentanwaltsbureau A. Mathey-Doret, Ingenieur, Rue Léopold Robert 70,
Chaux-de-Fonds.

154) M. F. Berlioz, titulaire du brevet suisse n° 35779, du 4 janvier
1906, pour: **Appareil pour la désinfection des objets de literie et autres, et
la destruction des parasites**, désirerait entrer en relation avec des industriels
dans le pays.

L'inventeur serait disposé également à vendre le brevet susdit ou à
en concéder des licences.

S'adresser à M. A. Mathey-Doret, ingénieur-conseil, La Chaux-de-Fonds.

155) Die Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 32497, vom 19.
Dezember 1904, betreffend **Rettungsgürtel**, nämlich Hr. Anton Gareis, k. k.
Regierungsrat, und Frau Emily Gareis geb. Goodman, in Wien, wünschen
dieses Patent zu verkaufen, bzw. Lizenzen abzugeben oder in irgend-
sonstiger Art in Verbindung mit schweizerischen Fabrikanten bzw. Inter-
essenten zu treten.

Interessenten und Reflektanten wollen sich gefl. wenden an das Patent-
anwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

156) Hr. Rudolf Frommer, in Budapest, Inhaber der schweizerischen
Patente betreffend:

Selbsttätige Feuerwaffe mit gleitendem Lauf (Patent Nr. 24775, vom
28. September 1901);

**Vorrichtung zur Entlastung und zum selbsttätigen Abwerfen des Lade-
rahmens bei selbsttätigen Feuerwaffen** (Patent Nr. 33804, vom
7. April 1905);

E. Imer - Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Schützeng. 29

Ed. v. Waldkirch, Bern
Seminarstrasse 24

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

**Vorrichtung an selbsttätigen Feuerwaffen zum Umschalten derselben in
von Hand zu betätigende Repetier-Feuerwaffen** (Patent Nr. 33806,
vom 14. April 1905).

wünscht diese Patente zu verkaufen, Lizenzen abzugeben, oder in irgend-
sonstiger Art in Beziehung mit schweizerischen Fabrikanten bzw. Inter-
essenten zu treten.

Für weitere Informationen wende man sich gefl. an das Patentanwalts-
bureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32 in Bern.

157) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 19753, be-
treffend: **Einrichtung zur elektromagnetischen Betätigung der Abstellvor-
richtung von Webstühlen bei Kettenfadenriss**, wird ein Fabrikant, bzw.
Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es
werden anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Reflektanten wollen sich melden bei der Patentanwaltsfirma H. Kirch-
hofer, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

158) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 33326, vom
12. April 1905, betreffend: **Maschine zur Herstellung farbiger Verzerrungen
an emaillierten Metallgegenständen**, wird ein Fabrikant bzw. Interessent
gesucht. Das Patent wird verkauft, in Lizenz gegeben, oder es werden
anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation eingegangen.

Reflektanten wollen sich melden bei der Patentanwaltsfirma H. Kirch-
hofer, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

159) Für die Ausbeutung des schweizerischen Patentes Nr. 26888, vom
20. Oktober 1902, betreffend: **Abschneidetisch für Strangfließziegelpressen**,
wird ein Fabrikant bzw. Interessent gesucht. Das Patent wird verkauft,
in Lizenz gegeben, oder es werden anderweitige Vereinbarungen für die
Fabrikation eingegangen.

Reflektanten wollen sich melden bei der Patentanwaltsfirma H. Kirch-
hofer, vormals Bourry-Séquin & Co., 29, Schützengasse, Zürich I.

160) Hr. Riccardo Arno, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 28675,
vom 24. Februar 1903, auf: **Apparat zur genauen Energiemessung für beliebig
belastete Dreiphasensysteme**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten,
bzw. Interessenten in Verbindung zu treten und ist gerne bereit, Lizenzen
zu erteilen, oder das Patent zu verkaufen.

Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn E. Imer-Schneider,
ingenieur-conseil, 8, Bd. James Fazy, in Genf, bereitwilligst weiterbefördert.

161) MM. J. L. Muller, à Sannois, et J. Bonnet, à Paris, propriétaires
du brevet suisse n° 23145, du 23 novembre 1900, pour: **Machine pour la
fabrication des manchons employés pour l'éclairage par incandescence**,
désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabri-
cation de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'ex-
ploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider,
ingenieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, à Genève, qui les transmettra
volontiers à qui de droit.

162) M. P. M. Point, à Panissière (France), propriétaire du brevet
suisse n° 24749, du 31 octobre 1901, pour: **Appareil brocheur à fils continus**,
désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabri-
cation de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'ex-
ploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider,
ingenieur-conseil, 8, Boulevard James-Fazy, à Genève, qui les transmettra
volontiers à qui de droit.

163) Le titulaire du brevet suisse n° 30074, du 26 décembre 1903,
relatif à une **épingle à cheveux**, désire vendre ce brevet, ou en concéder
une licence d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la
mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil,
11, Rümelinbachweg, à Bâle.

164) K. Gossweiler, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 30335,
betreffend eine **Scheibe aus Pappe, zur Herstellung von Behältern auf der
Ziehpresse**, wünscht behufs Verkauf seines Patentes, bzw. Lizenzabgabe,
mit Interessenten in Verbindung zu treten.

Für weitere Informationen wollen sich Reflektanten gefl. wenden an
das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, in Zürich.

165) F. P. Vidic & Co. und J. Marzola, Inhaber des schweizerischen
Patentes Nr. 32869, betreffend eine **Strangziegelpresse**, wünschen behufs
Verkauf ihres Patentes, bzw. Lizenzabgabe, mit Interessenten in Verbindung
zu treten.

Für weitere Informationen wollen sich Reflektanten gefl. wenden an
das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, in Zürich.



E. Imer - Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Schützeng. 29

Ed. v. Waldkirch, Bern
Seminarstrasse 24

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Urantstrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Nägeli & Co., Bern
Spitalgasse 32



Schweizer. Gesellschaft für Lentz-Ventilmaschinen, Bellinzona

Lokomobilfabrik Heinrich Lanz, Mannheim

Vereinigtes Verkaufsbureau: **Zürich**, Auf der Mauer 13C

Präzisions-Dampfmaschinen „System Lentz“

in hervorragender Ausführung für jeden Betrieb in Leistungen von 100–2000 PS eff.

Rationell und betriebssicher

Lieferung meist ab Lager, sonst kürzeste Lieferzeiten.

Abteilg. Handelsgiesserei

Uebnahme von Lieferungen aller Art
Handels-, Bau- und Maschinenguss von den einfachsten bis zu den kompliziertesten Stücken bis 15,000 Kilo Einzelgewicht.

Maschinenformerei. — Modelltschlererei

Stationäre u. fahrbare Lokomobilen

mit Ventilsteuerung, Pat. „Lentz“
und solche mit Präzisions-Schiebersteuerung von 10–200 PS eff. und mehr.

Die **Lanz'schen Lokomobilen** sind die besten der Welt, sie sind einfach, zuverlässig u. von unübertroffener Ökonomie. (415.)

Gut — Schnell — Preiswert

SOCIÉTÉ FINANCIÈRE FRANCO-SUISSE

MM. les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont convoqués en

Assemblée générale

pour le **lundi 30 mars 1908**, à 4 heures, au siège de la Société, 18, Rue de Hesse, à Genève.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration; (614)
- 2^o Rapport du comité des censeurs;
- 3^o Votation sur les conclusions de ces 2 rapports;
- 4^o Nomination de trois membres du conseil d'administration (art. 16 des statuts);
- 5^o Nomination du comité des censeurs.

Conformément à l'art. 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1907, ainsi que le rapport du comité des censeurs, seront tenus, au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 20 mars 1908.

MM. les actionnaires recevront à domicile leur lettre d'admission. Genève, le 9 mars 1908.

Le conseil d'administration.

Commerce d'importation en gros à remettre

dans la Suisse française, pour cause de santé, commerce de gros en plein rapport. Rendement annuel 15 % net. Vastes installations avec force motrice et embranchement de chemin de fer. Ancienne clientèle.

Il ne sera répondu qu'à des capitalistes sérieux pouvant disposer de quelques cents mille francs. (588.)

S'adresser par écrit sous A 21314 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

3 3/4 % Anleihen von Fr. 2,500,000 der Einwohnergemeinde Interlaken, von 1904

In der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Ziehung wurden folgende 20 Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung per 1. Juni 1908 herausgelöst, deren Verzinsung vom genannten Tage an aufhört:

Nr. 11, 191, 195, 196, 859, 923, 1006, 1099, 1203, 1206, 1411, 1430, 1540, 1639, 1678, 1684, 1789, 1936, 2072, 2073.

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst in:

- Interlaken: bei der Gemeindekasse;
- » bei der Volksbank;
- » bei Hrn. J. Betschen;
- Basel: bei dem Schweiz. Bankverein;
- » bei der Basler Handelsbank;
- Bern: bei der Kantonalbank von Bern;
- » bei der Spar- und Leihkasse in Bern;
- Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt;
- » bei der Eidg. Bank A. G. (638.)

4 % Anleihen I. Hypothek von Fr. 800,000, von 1897 der Spiez-Erlenbach-Bahn

In der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Ziehung wurden folgende 6 Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung per 1. Juli 1908 herausgelöst, deren Verzinsung vom genannten Tage an aufhört:

Nr. 49, 100, 196, 349, 497, 560

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst in:

- Bern: bei der Kantonalbank von Bern;
- Basel: bei der Basler Handelsbank;
- » beim Schweiz. Bankverein;
- Zürich: beim Schweiz. Bankverein;
- St. Gallen: beim Schweiz. Bankverein. (636.)

Berner Handelsbank

Der Coupon Nr. 13 pro 1907 ab unseren Aktien wird von heute an mit Fr. 25 = 5 % eingelöst in:

- Bern: an unserer Kasse.
- Basel: bei der Basler Handelsbank.
- St. Gallen: bei den Herren Wegelin & Cie.
- Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt.

Bern, den 7. März 1908. (640.)

Berner Handelsbank:
Staub.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Les obligations de la compagnie, dont les numéros suivent, ont été désignées par le sort pour être remboursées

au 1^{er} septembre 1908, chez MM. Berthoud & Cie.

Emprunt 1897: 66, 158, 170, 202, 231, 255, 385, 425, 455 et 465.

Emprunt 1899: 54, 145, 164, 208, 235.

Emprunt 1906: 8, 43, 47, 111, 279.

Au 30 juin 1908, chez MM. Berthoud & Cie. et à la Banque cantonale neuchâteloise

Emprunt 1903: 38, 95, 104, 272, 404, 484, 565, 744, 787, 805, 847, 912, 933, 973, 1057, 1163, 1325, 1464, 1477, 1583.

Au 31 décembre 1908 à la Banque cantonale

Emprunt 1896 N. C. B.: 105, 126, 142, 362, 383, 389.

(635.)

La direction.

Société des Forces électriques de la Goule à St-Imier

Emprunt 4 1/2 % de fr. 400,000 de 1901

Liste des obligations sorties au tirage pour être remboursées le 1^{er} juin 1908, dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

Nos 1, 24, 39, 42, 124, 129, 163, 175, 212, 218, 270, 306, 320.

Ces obligations seront payées sans frais pour les porteurs

à la Banque Cantonale de Berne

à la Caisse d'Epargne et de Prêts de Berne. (637.)

Zu verkaufen

Terrain mit Geleiseanschluss, Wohnhaus, grossen Güterschuppen, elektrisches Licht etc., an wichtiger Eisenbahnstation in der Nähe Berns. (508)

Rud. Hügli, notar, Bern, Marktgasse 17.

Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von

garantiert. Uhren

für Private. Erste

Marken. Katalog

gratis. (355)



Zu verkaufen ein Fabrikantwesen

mit konstanter Wasserkraft im Stadtbezirk Bern. (555.)

Interessenten belieben zu schreiben

unter Chiffre O 1410 Y an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Echtes, gut geläutertes, gelbes (478)

Bienen-Wachs

von bester Qualität liefert billig

Otto Amstad, Beckenried (Unterwalden)

„Otto“ ist für die Adresse notwendig.

Erfahr. Kaufmann, Deutschschweizer, 40 Jahre alt, energisch und leistungsfähig, viele Jahre in England, 2mal überseeisch gereist, sucht (622.)

Vertrauensstelle

in der Schweiz. Erste Refer.

Offerten unter Z Z 2775 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher, Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bucherexperte, Zürich. B 15.